



© Peter Jakadofsky

Rundherum das übliche Bild einer Peripherie aus brandneuen, kunterbunten Einfamilienhäuschen, mittendrin ein weißer Rabe – möchte man sagen –, noch dazu auf einem Eckgrundstück, an zwei Seiten zur Straße exponiert! Doch der schlichte, weiße Kubus schlägt aus der Lage auf ganz gewitzte Weise Kapital. Nach Süden und zur Straße eher verschlossen, öffnen sich die Wohnbereiche nach Norden zum Garten, zu dem hier ansteigenden, sonnigen Hang mit prachtvollen Akazien und Hainbuchen. So blickt man vom Esstisch, vom Sitzplatz beim Kachelofen und von der Küche immer blendfrei ins Grüne und ist die Terrasse allein durch den Baukörper beschattet. Ein kleiner Bau, auffällig wegen der Absenz der landläufigen Form und Gemütlichkeitsklischees – innenräumlich und im Dialog mit dem Garten jedenfalls von exquisiter Qualität. (Text: Otto Kapfinger)

Haus St.

Erlenweg 3
7000 Eisenstadt, Österreich

ARCHITEKTUR
Klaus-Jürgen Bauer

FERTIGSTELLUNG
2003

SAMMLUNG
ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND

PUBLIKATIONSdatum
30. Juni 2009



© Peter Jakadofsky



© Peter Jakadofsky



© Peter Jakadofsky

Haus St.

DATENBLATT

Architektur: Klaus-Jürgen Bauer

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2000 - 2001

Ausführung: 2001 - 2003

Grundstücksfläche: 1.643 m²

Nutzfläche: 200 m²

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Fa. Bau.AT, Oberpullendorf

Trockenbau: Fa. Stangl, 7033 Pötttsching

Elektro: Fa. Schachinger, Zemendorf

Fenster: Fa. ATT, 7331 Weppersdorf

Fussboden: Zach-Parkett, 7400 Oberwart

Spengler Fa. Rathmanner, 7343 Neutal

Tischlerei: Fa. Bauer, 2700 Wr. Neustadt

Zimmerer: Fa. Handler, 2853 Bad Schönau

Installateur: Fa. Schandl, 7000 Eisenstadt

Maler: Fa. Stangl, 7033 Pötttsching

Schlosser: Fa. Granabetter, 7062 St. Margarethen

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Neue Architektur in Burgenland und Westungarn, Hrsg. Architektur Raumburgenland, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2004.



© Peter Jakadofsky



© Peter Jakadofsky